

Gestrandet

Von Slumflower

Kapitel 7: Aufbruch

7. Kapitel Aufbruch

"Jetzt wach schon auf...", bat Nami unter Tränen und nahm Zorros kalte Hand. Er lebte noch, doch schlief er jetzt schon seit fast zwei Tagen. Nami hatte ihn mit allen Fellen die sie hatten zugedeckt und seine Wunden so gut es ging verbunden. Doch sie war keine Ärztin und wusste nicht, was sie sonst noch tun sollte.

"Wo bleibt ihr nur?", flüsterte Nami und blickte auf das Meer und den schönen Sonnenuntergang.

"Wir brauchen euch doch!!", brüllte sie plötzlich die See an und war zornig und verzweifelt zugleich. "Kommt sofort hier her!!"

Nami lief fußhoch ins Wasser und wischte sich über die Augen.

"Ich halte es nicht mehr hier aus...", dachte sie.

Auf einmal fühlte sie etwas an ihrem Fuß und entdeckte Zorros drittes Schwert im Wasser dümpeln. Irgendwie brachte das Nami zum Lächeln und sie hob es behutsam auf.

Dann ging sie zurück und legte es neben Zorro.

"Guck - ich hab dein Schwert gefunden. Jetzt musst du mich noch mal küssen.", sagte Nami und lächelte hoffnungsvoll.

Doch nichts. Nach einer Weile gab sie es auf und setzte sich ans Feuer.

"Was ist das am Sonnenuntergang? Wolken?", wunderte sich Nami als sie sich von den Sternen abwandte und das Meer musterte. Sie stand auf.

"Ein Schiff!", brüllte die Navigatorin überrascht und konnte es nicht fassen.

Sofort entfachtete sie das Notfallfeuer.

"Es ist ein Schiff!", schrie sie dann und rüttelte Zorro am Arm.

Doch er bewegte sich nicht. Vorerst ließ ihn Nami liegen und ruderte mit den Armen am Strand wild umher.

Ihre Augen weiteten sich vor Freude, als sie erkannte, dass das Schiff tatsächlich auf sie zusteuerte! Aufgeregt und glücklich lachend hüpfte und tanzte sie am Strand.

Das Schiff kam immer näher.

Sie konnte schon ein paar Menschen auf dem Schiff erkennen.

Sie trugen Uniformen. Nami starrte auf die Segel.

Die Marine. "Oh nein!", dachte sie panisch und hörte sofort auf zu springen.

"Sie werden uns erschießen, wenn sie erst mal sehen, wer wir sind und dass wir geschwächt sind.", überlegte sie laut und schüttelte den Kopf.

Die Männer trugen Waffen, erkannte sie dann.

"Das gibt's nicht. Was will die Marine hier? Haben die sich auch verirrt?"

So schnell sie konnte hatte sie ihre Sachen zusammengepackt und rüttelte den Schwerterkämpfer noch mal.

"Mensch, Zorro!", brüllte Nami verzweifelt und schmiss die wichtigsten Dinge in einen Lumpen. Zorros Schwerter quetschte sie in ihren Gürtel.

Dann, die Marine warf schon den Anker aus, packte sie Zorro, legte seinen Arm über ihre Schulter und rannte so schnell sie konnte in den Dschungel.

Nach kurzer Zeit hörte sie schon, dass die Marine angelangt war und das Lager entdeckt hatte. "Warum ausgerechnet die Marine?!", schimpfte Nami und ächzte unter dem Gewicht.

Sie kannte den Dschungel fast auswendig und wusste ein gutes Versteck.

So schnell würde sie die Marine nicht finden, sie kannten sich nicht in den gefährlichen Bereichen aus. Sanft legte Nami Zorro in die Höhle hinter dem Wasserfall.

"Geschafft." Doch hier würden sie niemals gerettet werden.

Vielleicht schipperte gerade die Flying Lamb vorbei und sie bemerkten es nicht.

Nein, sie konnten hier nicht für lange Zeit bleiben.

Nami befeuchtete den Lumpen am Wasserfall und legte ihn auf Zorros Stirn.

"Ich kann das nicht ohne dich.", sagte sie bittend und drehte sich dann um.

Durch den Wasserfall konnte man nur schemenhaft erkennen, was da draußen vor sich ging.

Plötzlich hielt ihr jemand die Augen zu.

Nami kreischte.

Zorro lachte hinter ihr.

"Zorro!", rief sie glücklich und umarmte ihn behutsam.

Der Schwerterkämpfer zuckte etwas zusammen.

"Wie geht's dir?", fragte Nami sofort.

"Gut. Sehr gut sogar.", log er und lächelte.

"Oh das freut mich! Du hast zwei Tage geschlafen!"

"Was? Wirklich?"

"Ja!"

"Warum sind wir hier eigentlich?", fragte Zorro und blickte an die Decke.

"Tja - ich hab am Strand ein Schiff gesichtet und es ist auf uns aufmerksam geworden."

"Das ist ja super!", sagte Zorro glücklich.

Nami schüttelte den Kopf.

"Freu dich nicht zu früh. Es ist ein Schiff der Marine."

Zorro stockte.

"Ist nicht dein Ernst! Die Marine??"

Nami nickte.

"Was wollen die denn hier?"

"Keine Ahnung. Vielleicht haben sie sich verirrt.", teilte Nami ihm bekümmert mit.

"Das fehlte uns ja noch gerade.", murmelte Zorro fassungslos.

Nami legte sich hin und fuhr sich mit beiden Händen durch die Haare.

"Hoffentlich gehen sie wieder."

Zorro verzog das Gesicht.

"Sie haben dich gesehen. Und sie werden so lange suchen, bis sie uns gefunden haben."

"Wie sieht's mit Kämpfen aus?"

"Waren es viele?"

"Na ja, es war nur ein kleines Schiff. Maximal 30 Leute."

"Das müssen wir uns näher ansehen.", entschied Zorro und stand auf.

Es schmerzte ihn, doch er biss die Zähne zusammen und versuchte zu grinsen.

"Und dir geht's wirklich wieder gut?", fragte Nami nach.

"Klar!", versicherte Zorro ihr. Sie ließen ihre Sachen vorerst hier und gingen auf Erkundungstour. Zorro stützte sich ein wenig auf seine Schwerter.

Die Beiden hatte es geschafft sich unbemerkt hinter einem Busch am Strand zu verstecken.

"Wir können sie nicht finden, Sir! Wir haben überall gesucht!", berichtete ein Marinesoldat seinem Vorgesetzten. Der Leutnant hatte schwarze schulterlange Haare, war schlank, trug ebenfalls eine Uniform und schaute sehr ernst.

"Es müssen mehrere hier sein. Wahrscheinlich zwei, denn es gab nämlich nur zwei Hütten am Strand. Ich weiß, dass sie hier sind.", erklärte der Leutnant eiskalt.

"Aber Leutnant Gral..", stotterte der Soldat hilflos.

Blitzschnell holte der Leutnant einen langen Eisenstock hervor und schlug zu.

Der Soldat fiel zu Boden und rührte sich nicht mehr.

"Sucht weiter.", befahl Gral und ging an ihm vorbei.

Doch niemand entdeckte die Flüchtlinge und erst tief nachts gaben sie auf und schlugen ihr Lager am Strand auf.

"Am Morgengrauen greifen wir an und übernehmen ihr Schiff. Damit kommen wir hier weg.", sagte Zorro bestimmt und legte sich dann hin.

Nami war bereit.

Fortsetzung folgt...

Na, seit ihr auch bereit? XD

Vielen Dank für die netten Kommis !! Macht weiter so, ja?

Ich hoff auch dieses Kapitel findet ihr gut...

So, hier gibt's Antworten zu allen Fragen. ^^

An kai63bauh: Haben sie miteinander geschlafen oder nicht?? Das dürft ihr euch selbst ausdenken. XD

An Nessa_17: Zorro ist ziemlich schnell und wenn es um Nami geht ist er natürlich noch schneller !! (Liebe verleiht Flügel.)

Alles geklärt?

Bis zum nächsten Mal!

Prisca